

PHOTON-Test: Solarmodul von REC lieferte am meisten Strom Bestes deutsches Produkt auf Platz vier im Langzeittest

Aachen, 31. Januar 2012. Sieger des PHOTON-Modulertragstest 2011 ist ein Solarmodul des norwegischen Herstellers REC ASA. Die detaillierten Testergebnisse stellt das Magazin »PHOTON Profi – Photovoltaik-Fachwissen für die Praxis« in seiner Februar-Ausgabe vor.

In seinem Langzeittest hat das Labor des Fachverlages PHOTON im vergangenen Jahr kontinuierlich den Ertrag von 46 Modultypen internationaler Hersteller gemessen. Das polykristalline Solarmodul »REC230AE« von REC ASA setzte sich mit einem Ertrag von 1.150,4 Kilowattstunden pro Kilowatt Leistung (kWh/kW) an die Spitze des Rankings. Damit hat das Modul 90,8 Prozent der Energie geliefert, die es gemessen an den Gesetzen der Physik überhaupt hätte liefern können (Performance Ratio). Den zweithöchsten Jahresertrag erzielte mit 1.135,6 kWh/kW das polykristalline Modul »SLK60P6L 230Wp« der spanischen Firma Siliken SL. Äußerst dicht dahinter liegt das mikromorphe Dünnschichtmodul »NT-125AX« der Nexpower Technology Corp. aus Taiwan.

Bestes Solarmodul eines deutschen Unternehmens ist das monokristalline Modul »CH Solar 180 mono« von der CH Solar GmbH & Co. KG auf Platz vier. »Das Herkunftsland eines Solarmoduls scheint wenig Einfluss auf seinen Jahresertrag zu haben«, erklärt Philippe Welter, Herausgeber von PHOTON. »So stammt unter den Modulen der Spitzenklasse etwa ein Drittel aus Europa und den USA, die übrigen zwei Drittel aus Asien.«

Der PHOTON-Ertragstest wurde vor sieben Jahren ins Leben gerufen. Erstmals für das Messjahr 2011 werden die Ergebnisse in einer neuen Form präsentiert: Die Testergebnisse im Heft zeigen in leicht erfassbarer Form, welche Module für bestimmte Einstrahlungsverhältnisse und Temperaturbedingungen besonders geeignet sind. Zudem hat PHOTON ein Siegel entwickelt, das Käufern von Solarmodulen eine einfache Orientierungshilfe bei ihrer Kaufentscheidung gibt.

Anfang 2011 wurde ein neues, größeres Testfeld für Module in Betrieb genommen, auf dem inzwischen mehr als 150 Modultypen geprüft werden. Damit ist das PHOTON-Testfeld das weltweit größte seiner Art.

Zusätzlich zu den Ergebnissen des Langzeittests veröffentlicht PHOTON-Profi in seiner Februar-Ausgabe eine umfangreichen Marktübersicht mit Solarmodulen. Darin sind die wichtigsten Kenndaten von mehr als 5.000 aktuellen Modellen aufgeführt.

Die zehn besten Module der PHOTON-Jahresertragsmessung 2011

Platz	Hersteller	Performance Ratio*	Spezifischer Ertrag je Kilowatt Leistung (kWh/kW)	Abstand zum besten Modul**
1	REC ASA	90,8%	1.150,4	-
2	Siliken SL	89,6%	1.135,6	1,30%
3	Nexpower Technology Corp.	89,6%	1.135,4	1,30%
4	CH Solar GmbH & Co. KG	89,1%	1.129,2	1,80%
5	CSG PV Tech CO. Ltd.	89,0%	1.127,7	2,00%
6	CNPV Solar Power SA	88,8%	1.126,0	2,10%
7	Win Win Precision Technology Co. Ltd.	88,8%	1.125,2	2,20%
8	Solarworld AG	88,7%	1.124,4	2,30%
9	Bisol d.o.o.	88,2%	1.119,0	2,70%
10	CSG PV Tech Co. Ltd.	88,2%	1.118,0	2,80%

* Der Begriff »Performance Ratio« gibt an, wie viel Prozent der angesichts ihres Wirkungsgrades maximal möglichen elektrischen Energie die Solarmodule im Jahr 2011 tatsächlich geliefert haben

**prozentualer Abstand des jeweiligen Modultyps zum erstplatzierten Modultyp

Über die PHOTON-Gruppe

Entstanden aus einem Verlag im Bereich der erneuerbaren Energien ist die PHOTON-Gruppe mit Hauptsitz in Aachen heute umfassend im Bereich der Informationsvermittlung zum Thema solare Stromerzeugung tätig. Die Photovoltaikzeitschriften erscheinen auf Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch und Chinesisch. Darüber hinaus werden internationale Konferenzen organisiert sowie Seminarreihen und Workshops zu photovoltaikspezifischen Themen ausgerichtet. Ein eigenes unabhängiges Testlabor prüft die Qualität von Solarkomponenten, und eine Consulting-Gesellschaft berät Industrie und Politik. Die PHOTON-Gruppe beschäftigt rund 240 Mitarbeiter und unterhält Niederlassungen in Athen, Berlin, Boston, Hongkong, Hyderabad, Madrid, New York, Paris, Rom und San Francisco. Weitere Informationen: www.photon.info

Pressekontakt (nicht zur Veröffentlichung):

Bernd Schüßler, Pressesprecher PHOTON Europe GmbH, Tel. 01 74 / 398 41 13, bernd.schuessler@photon.info

Den vollständigen Testbericht finden Sie hier:

http://www.photon.de/presse/mitteilungen/PD-P_2012-02_page_010-014.pdf

Für Medien kostenfrei druckfähige Bilder des Testfeldes finden Sie hier:

<http://photon.de/presse/pressefotos.htm>